

Mit dem Traditionssegler um die halbe Welt

von Sebastian Parzanny

Obst- und Gemüseboxen an Bord schleppen, Getränke verladen, die Kabinen beziehen, die Messe nochmal richtig durchwischen. Es ist einiges los an Bord der "Thor Heyerdahl" am Kieler Seefischmarkt. Am Sonntagvormittag hat das Schulschiff abgelegt und wird für 34 Schüler aus ganz Deutschland bis April zum Zuhause, zum Freizeitort und zur Schule - und das bereits zum zehnten Mal. Zunächst geht's nach Teneriffa auf die Kanaren, von dort über die kleinen Antillen sowie die Grenadinen und Grenada nach Panama und Kuba - und von dort schließlich zurück nach Kiel. Das Ganze findet unter dem Projektnamen "Klassenzimmer unter Segeln" statt.

"Klassenzimmer unter Segeln" startet in Kiel



Obst, Gemüse, Getränke: Proviantaufladen für die große Tour.



Mit dabei ist Maura Weigelt. "Ich segel schon länger. Als ich gehört habe, dass es die Chance gibt, an Bord eines Traditionsschiffes eine Atlantiküberquerung zu machen, dachte ich mir sofort: Ich muss da mit!", erzählt die 15-Jährige aus Lübeck, während sie ihr Bett bezieht. Die kleine Koje wird für die nächsten 182 Tage ihr Zuhause sein, sie bewohnt den kleinen Raum mit einer weiteren Schülerin.

Unterricht auf Vulkanen, Zuckerrohrplantagen und im Dschungel

Technische Schiffsdaten - "Thor Heyerdahl"

Baujahr: 1930

Gesamtlänge: 49,83 Meter

Breite: 6,52 Meter

Maximale Masthöhe: 29 Meter

Tiefgang: 2,55 Meter

Segelfläche: 830 Quadratmeter

Nation: Deutschland

Heimathafen: Kiel

Eigner: Segelschiff Thor Heyerdahl
gemeinnützige Fördergesellschaft mbH

Nur wenige Schritte entfernt liegt der Raum, in dem die Schülerinnen und Schüler künftig essen werden: die sogenannte Messe. Bei schlechtem Wetter wird hier auch der Unterricht stattfinden. Wenn es schön ist, gibt es Unterricht an Deck, auf Bierzeltbänken, direkt unter Segeln. "Außerdem ist das Projekt so angelegt, dass wir sehr viele Ausflüge machen, wenn wir an Land sind", sagt Elena Hager, eine von fünf Lehrkräften, die auf dem Törn dabei sind. Die Ausflüge seien immer

angepasst an den Ort, an dem gerade Halt ist: "Sind wir auf Teneriffa, wird es thematisch um Vulkane gehen. In Kuba gehen wir auf die Zuckerrohrplantagen und in Panama lernen sie den Dschungel kennen. Wir passen den Unterricht sozusagen an. Aber es gibt auch ganz normale Fächer", sagt die Lehrerin. Ihre Fächer: Deutsch und Spanisch.

Anstrengende Tage, kurze Nächte

Beim Projekt "Klassenzimmer unter Segeln" geht es aber nicht nur um "Abenteuer-Luxusunterricht": Kartoffelschälen für die gesamte Crew, Deck und Toiletten saubermachen, navigieren - auch das gehört zum Alltag an Bord des Segelschiffes. "Das Härteste werden wahrscheinlich die Nachtwachen, bis vier Uhr morgens", sagt Maura Weigelt. Ihr Mitschüler auf Zeit, der Hamburger Karl Ehlers, stimmt ihr zu, während sie an Deck ins Schnacken kommen. "Hart wird es auch ohne Smartphone", ergänzt der 15-jährige Paul Sälzer aus Eckernförde. Die Telefone werden vor der Tour eingesammelt und nur bei Landgängen rausgegeben. Halb so schlimm: Auf hoher See würden sie sowieso nicht funktionieren. Und über eine Sache sind sich die Zehntklässler einig: So lange ohne Eltern und Freunde wird - zumindest am Anfang - ziemlich komisch sein.

Viele neue Erfahrungen sind sicher

Am 21. April werden die Schülerinnen und Schüler in Kiel zurück sein, wenn der Wind mitspielt, und sicher von ihren Familien in Empfang genommen. Bestimmt werden sie um viele Erfahrung reicher sein - da ist sich Lehrerin Elena Hager sicher: "Es geht uns nicht nur um den spannenden Unterricht draußen. Vielmehr geht es darum, mit Konflikten umgehen zu lernen, richtig zu kommunizieren, Streitigkeiten zu schlichten. Das gehört alles genauso zum Lernprozess dazu. Schließlich wohnen wir hier alle auf kleinstem Raum und müssen uns vertragen."

Schüler, die im im Schuljahr 2017/2018 in der 9. Jahrgangsstufe eines Gymnasiums sind, können sich auf der [Internetseite des KUS-Projektes](#) bewerben, um beim nächsten Mal mitzufahren. Lehrer bewerben sich über die [Jobausschreibungen](#).

(Quelle: <https://www.ndr.de/nachrichten/schleswig-holstein/Mit-dem-Traditionssegler-um-die-halbe-Welt,thorheyerdahl138.html>)